

Die Veranstaltung

... ist ein gemeinsames Projekt des Bayerischen IT-Sicherheitsclusters und der Arbeitsgemeinschaft Wirtschaftsregion Donaustädte. Organisiert wird sie vom Forum IT-Security, eines der vier Foren des Bayerischen IT-Sicherheitsclusters, das sich mit technischen Fragestellungen der Netzwerksicherheit und mit der Vermarktung von IT-Security-Produkten beschäftigt.

Die Wirtschaftsregion Donaustädte

... ist eine ständige, auf Ebene der Wirtschaftsförderung angesiedelte, Arbeitsgemeinschaft der Städte Regensburg, Straubing, Deggendorf, Passau und Linz, die auf den Gebieten Wirtschaft, Wissenschaft, Arbeit, Forschung und Bildung aktiv ist, um die Region im europaweiten Wettbewerb zu profilieren.

Das Bayerische IT-Sicherheitscluster

... ist ein Zusammenschluss von Unternehmen der IT-Wirtschaft und Unternehmen, die Sicherheitstechnologien nutzen, Datenschutzbeauftragten sowie Forschungsinstituten, Hochschulen, Weiterbildungseinrichtungen und Juristen. Ziel ist es, Kooperationen zu fördern, gemeinsame Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchzuführen, die IT-Sicherheitsforschung und -ausbildung in Ostbayern weiterzuentwickeln, über Sicherheitstechniken und technische Lösungen zu informieren und die IT-Sicherheitskompetenz des Clusters überregional darzustellen.




ANMELDUNG

Bitte faxen Sie diese Seite an +49-941-604889-11
oder melden Sie sich online an: www.it-sicherheit-bayern.de

Die Teilnahme ist kostenfrei – Ihre schriftliche Anmeldung mit Auswahl der Vorträge ist jedoch erforderlich. Bitte beachten Sie, dass die Foren parallel stattfinden, ein Wechsel zwischen den Foren ist möglich.

- Forum I I.1 I.2 I.3 I.4
Forum II II.1 II.2 II.3 II.4
Get together mit Imbiss (verbindlich)

Titel	Vorname	Nachname
Telefon	Telefax	
E-Mail		
Firma / Funktion		
Straße		
PLZ / Ort		
Datum	Unterschrift 	

Veranstaltungsort

IT-Speicher Regensburg
Bruderwöhrstraße 15 b
93055 Regensburg

Ansprechpartner

Sandra Wiesbeck
Bayerisches IT-Sicherheitscluster
Tel: +49-941-604889-18, Fax: +49-941-604889-11
E-Mail: sandra.wiesbeck@it-speicher.de

IT-Sicherheit am Donaustrand

Regensburg Straubing Passau Deggendorf Linz



Hochverfügbarkeit von IT-Systemen

20. Juli 2011, 14:30-18:00 Uhr

IT-Speicher Regensburg



Thema „Hochverfügbarkeit von IT-Systemen“

Ein System gilt als hochverfügbar, wenn eine Anwendung auch im Fehlerfall und ohne unmittelbaren menschlichen Eingriff weiterhin genutzt werden kann. Diesen hohen Anspruch stellen Wirtschaft und Verbraucher an die IT-Infrastruktur. Mit der zunehmenden Abhängigkeit der Informationsgesellschaft von den IT- und Telekommunikationssystemen und der fortwährenden Entstehung neuer Bedrohungsformen, wird es immer schwieriger, dieser Anforderung gerecht zu werden.

Ein stimmiges Gesamtkonzept, das alle relevanten Bereiche wie Rechenzentren, Office- und Desktop-IT, Server, Storage und Netzwerk umfasst, ist gefragt. Denn ohne ausfallsichere und hochverfügbare Systeme sind auch derzeitige Modetechnologien wie Cloud Computing und Virtualisierung zum Scheitern verurteilt.

Die Veranstaltung aus der Reihe „IT-Sicherheit am Donaustand“ greift das Thema „Hochverfügbarkeit von IT-Systemen“ auf und präsentiert in zwei parallelen Foren Produkte und Lösungen, die für eine rund um die Uhr leistungsfähige IT sorgen.

Reihe “IT-Sicherheit am Donaustand”

Die Veranstaltungen aus der Reihe „IT-Sicherheit am Donaustand“ widmen sich aktuellen Problemstellungen der IT-Sicherheit und finden mit verschiedenen Themenschwerpunkten in den Donaustädten statt. 2011 wird die Reihe mit der Regensburger Veranstaltung eröffnet, eine weitere ist in Linz ist geplant.

Fachausstellung

Das Vortragsprogramm wird ergänzt und begleitet durch eine kleine Fachausstellung. Im Mittelpunkt stehen Produktvorführungen und individuelle Beratungen.

Kulinarisches “Get together”

Im Anschluss an das Vortragsprogramm (ab ca. 18.00 Uhr) möchten wir Sie einladen, den Abend mit Buffet, Wein, Bier und alkoholfreien Getränken ausklingen zu lassen.

PROGRAMM

14:30 - 15:00

Empfang und Begrüßung

Toni Lautenschläger, Amt für Wirtschaftsförderung,
Stadt Regensburg, AG Donaustädte

Prof. Dr. Guido Schryen, Universität Regensburg,
Fachbeirat IT-Security Forum

Forum I

15:00 - 15:30

1. Realisierung von Managed Security Service

Thorsten Dombach, mabunta GmbH

- Konzepte im Einklang mit vorhandenen Service Level Agreements (SLAs) sowie Sicherheits- und Hochverfügbarkeits-Ansprüchen

15:40 - 16:10

2. Das Notfallmanagement-System als Grundlage für Hochverfügbarkeit

Michael Gruber, BSP. Security

- Der Ansatz BSI 100-4 zum Business Continuity Management (BCM)

16:10 - 16:40

Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

16:40 - 17:10

3. Security and Information Management für Unternehmen

Alexander P. Noffz, Symantec Deutschland GmbH

- Proaktive Abwehr von Angriffen und Verhinderung von Datenabwanderungen
- Regularien durchsetzen
- „Einfaches“ IT-Management

17:20 - 17:50

4. Einführung von Unified Communications – Welche Anforderungen ergeben sich daraus?

Thomas Peroutka, SWS Computersysteme AG

- Hohe Bandbreite und permanente Verfügbarkeit bei IP-Telefonie und Echtzeitanwendungen
- Identifikation von Schwachstellen und Beseitigung von Engstellen durch Lasttests zur Simulation von Anwenderzugriffen
- Realisierung von Bandbreiten-Upgrades auch zu Hochlastzeiten

Forum II

15:00 - 15:30

1. Patch- und Release Management als strategische Komponenten in Bezug auf Hochverfügbarkeit in der Fertigung

Rolf-Dieter Metka, Nicolas Voggenreiter, Ondeso GmbH

- Betriebssicherheit von Fertigungsanlagen und Systemen
- Integration der Fertigungssteuerung sowie der Qualitäts- und Betriebsdatenerfassung in die kommerziellen IT-Systeme
- Lückenlose Dokumentation der im Fertigungsprozess eingesetzten Softwarekomponenten

15:40 - 16:10

2. Hochverfügbarkeit für Fertigungssteuerungen auf IPC/PC Basis

Roland Schaad, NetS Netzwerk Service GmbH

- Störung eines IPC/PC minutenschnell beheben
- System-Wiederherstellung ohne Konfigurationsaufwand, einfache Versionierung von Systemständen

16:10 - 16:40

Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

16:40 - 17:10

3. Hochverfügbarkeit und Virtualisierung im SAN Umfeld

Dr. Rolf Schillinger, Cool Solution GmbH

- Welche Daten verwaltet und benutzt mein Unternehmen und wie kann ich sie klassifizieren?
- Wie halte ich diese Daten durchgehend redundant?
- Welche Vorteile kann ich dabei durch Virtualisierung und moderne Storage Technologien realisieren?

17:20 - 17:50

4. Hochverfügbarkeit in der Cloud

Daniel Wolf, Zscaler

- Sicherung von Unternehmensnetzen vor modernen Malware-Gefahren aus dem Web über ein “Security-as-a-Service-Modell”
- Höchste Verfügbarkeit und Geschwindigkeit durch spezielle Architektur und Scan-Technologie der Web-Security Lösung speziell für Anforderungen in der Cloud
- Einsparung von Bandbreite und Aufwand für den Betrieb

Ab 18 Uhr

“Get Together“ im “Cafka“ oder „Strand:Bad“ an der Donau